Dr. Grogg Chemie AG
Gümligentalstrasse 83
CH-3066 Stettlen-Deisswil

Telefon 031 932 11 66
info@grogg-chemie.ch
www.grogg-chemie.ch

# DECKBLATT ZUM SICHERHEITSDATENBLATT

---

**Erstellungsdatum Deckblatt:** 23.11.2026
**Version Deckblatt:** 1.0
**Gültig für Sicherheitsdatenblatt im Anhang:** 24.06.2025, Version 1.6
**Anzahl Seiten inkl. Deckblatt:** 12

---

**Artikelnummer:** G358

**Handelsname:** Ethylmethylketon rein

**Lieferant:**
Dr. Grogg Chemie AG
Gümligentalstrasse 83
CH-3066 Stettlen-Deisswil
info@grogg-chemie.ch
Tel. +41 31 932 11 66

**Notrufnummer:**
24h-Notfallnummer Telefon: 145
Hilfe bei Vergiftungen. Tox Info Suisse gibt rund um die Uhr kostenlos ärztliche Auskunft bei Vergiftungen oder Verdacht auf Vergiftungen.

Tox Info Suisse
Freiestrasse 16
8032 Zürich
Tel. +41 (0) 44 251 51 51
www.toxinfo.ch

*

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise der Zubereitung und des Unternehmens

· **1.1 Produktidentifikator**

· **Handelsname: Methylethylketon**

· **Artikelnummer:** 138
· **CAS-Nummer:**
78-93-3
· **EG Nummer:**
201-159-0
· **Indexnummer:**
606-002-00-3

· **REACH Registrierungsnummer** 01-2119457290-43
· **1.2 Relevante Verwendungen des Produktes und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Verwendungen gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, siehe Anhang 1 "Identifizierte Verwendung von Ethanol"
· **Verwendungssektor**
SU3 Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten
SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)
· **Produktkategorie**
PC19 Chemische Zwischenprodukte
PC1 Klebstoffe, Dichtstoffe
PC4 Frostschutz- und Enteisungsmittel
PC9b Füllstoffe, Spachtelmassen, Mörtel, Modellierton
PC9a Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbentferner
PC12 Düngemittel
PC13 Kraftstoffe
PC15 Produkte zur Behandlung von Nichtmetalloberflächen
PC18 Tinten und Toner
PC21 Laborchemikalien
PC23 Produkte zur Behandlung von Leder
PC24 Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel
PC27 Pflanzenschutzmittel
PC31 Poliermittel und Wachsmischungen
PC34 Textilfarben, -appreturen und -imprägniermittel
PC35 Wasch- und Reinigungsmittel (einschliesslich Produkte auf Lösungsmittelbasis)

· **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
· **Hersteller/Lieferant:**
Thommen-Furler AG
Industriestrasse 10
CH-3295 Rüti bei Büren (BE)
Tel. +41 32 352 08 00
productmanagement@thommen-furler.ch

· **Auskunftgebender Bereich:** Abteilung Product Management
· **1.4 Notrufnummer:**
Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum: Notruf-Nr 145 oder +41 (0) 44 251 51 51



(Fortsetzung auf Seite 2)

(Fortsetzung von Seite 1)

*

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

· **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
· **Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS02 Flamme

Flam. Liq. 2 H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.



GHS07

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.
STOT SE 3 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

· **2.2 Kennzeichnungselemente**
· **Kennzeichnung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Der Stoff ist gemäss CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
· **Gefahrenpiktogramme**



GHS02 GHS07

· **Signalwort** Gefahr
· **Gefahrenhinweise**
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
· **Sicherheitshinweise**

| | |
|---|---|
| P210 | Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. |
| P305+P351+P338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. |
| P403+P233 | An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten. |
| P501 | Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften. |

· **Zusätzliche Angaben:**
EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
· **2.3 Sonstige Gefahren**
· **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
· **PBT:** Nicht anwendbar.
· **vPvB:** Nicht anwendbar.
· **Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften** Liste II

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

· **3.1 Chemische Charakterisierung: Stoffe**
· **Bezeichnung**
CAS: 78-93-3 Methylethylketon

(Fortsetzung auf Seite 3)

(Fortsetzung von Seite 2)

· ***REACh Registriernummer:***
· ***EG Nummer:*** 201-159-0
· ***Indexnummer:*** 606-002-00-3

* 
## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

· ***4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen***
· ***Nach Einatmen:***
Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.
Ärztlicher Behandlung zuführen.
· ***Nach Hautkontakt:***
Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
· ***Nach Augenkontakt:***
Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fliessendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
· ***Nach Verschlucken:***
Mund ausspülen
Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen.
KEIN Erbrechen herbeiführen. Aspirationsgefahr
Sofort Arzt hinzuziehen.
· ***4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen***
Reizung der Augen
Haut: Entfettung, bei anhaltendem Kontakt auch Reizung/Entzündung
Reizend (Inhalation)
Magen-Darm-Beschwerden
Benommenheit
Kopfschmerz
Übelkeit
Schwindel
Bewusstlosigkeit
Atemschwierigkeiten
· ***4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung***
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

* 
## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

· ***5.1 Löschmittel***
· ***Geeignete Löschmittel:***
CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Grösseren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
· ***Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:*** Wasser im Vollstrahl
· ***5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren***
Kohlenmonoxid (CO)
Stickoxide (NOx)
· ***5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung*** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
· ***Besondere Schutzausrüstung:*** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.



(Fortsetzung auf Seite 4)

(Fortsetzung von Seite 3)

* 

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
· **Nicht für Notfälle geschultes Personal**
Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
Personen in Sicherheit bringen.
· **Einsatzkräfte** Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
· **6.2 Umweltschutzmassnahmen:**
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
· **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Die Flüssigkeit mit einem Inertbinder aufnehmen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
· **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

* 

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

· **7.1 Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung**
Behälter dicht geschlossen halten.
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
· **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Schweißverbot.
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Massnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

· **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
· **Lagerung:**
· **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** An einem kühlen Ort lagern.
· **Zusammenlagerungshinweise:**
Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.
Getrennt von Lebensmitteln lagern.
Getrennt lagern von ansteckungsgefährlichen, radioaktiven und explosiven Stoffen.
Oxidierend wirkende Stoffe der Lagerklasse 5.1B.
· **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Behälter dicht geschlossen halten.
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
· **Lagerklasse:** LK 3
· **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

* 

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

· **8.1 Zu überwachende Parameter**

| · **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:** | |
|---|---|
| **CAS: 78-93-3 Methylethylketon** | |
| MAK | Kurzzeitwert: 590 mg/m³, 200 ml/m³<br>Langzeitwert: 590 mg/m³, 200 ml/m³<br>H B SSc; |

(Fortsetzung auf Seite 5)

(Fortsetzung von Seite 4)

| · **Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:** | |
|---|---|
| **CAS: 78-93-3 Methylethylketon** | |
| BAT | 2 mg/l<br>Untersuchungsmaterial: Urin<br>Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende<br>Biol. Parameter: 2-Butanon (MEK) |

· ***Zusätzliche Hinweise:*** Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

· ***8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition***
· ***Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:***
Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
· ***Persönliche Schutzausrüstung:***
· ***Allgemeine Schutz- und Hygienemassnahmen:***
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
· ***Atemschutz:***
Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.
Die Ausrüstung sollte EN 14387 entsprechen
Filter A
· ***Handschutz:***



Schutzhandschuhe

· ***Handschuhmaterial***
Schutzhandschuhe gemäss der Norm EN 374
Butylkautschuk - Butyl (0,5 mm)
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.
· ***Durchdringungszeit des Handschuhmaterials***
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
· ***Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialen:***
Nitrilkautschuk
Fluorkautschuk (Viton)
Polychloropren - CR
Naturkautschuk (Latex)
Handschuhe aus PVC
· ***Augenschutz:***
Dicht schließende Schutzbrille gemäß EN 166



Dichtschliessende Schutzbrille

Gestell-Schutzbrille mit Seitenschutz gemäss EN 166:2001 verwenden.
Je nach Risikosituation Gesichtsschild oder Atemschutz mit Vollmaske anwenden.
Am Arbeitsplatz muss eine Augendusche verfügbar sein.
· ***Körperschutz:***
Schutzkleidung gegen flüssige Chemikalien (EN 13832, EN 340, EN 14605).
Arbeitsschutzkleidung
· ***Risikomanagementmassnahmen***
Eine Notdusche muss am Arbeitsplatz vorhanden sein.

(Fortsetzung auf Seite 6)

(Fortsetzung von Seite 5)

Eine Augendusche muss am Arbeitsplatz verfügbar sein.
Druckluftatemgeräte oder Kreislaufatemgeräte (Sauerstoffselbstretter) für Rettung bereithalten.
Regelmässige Wartung und Überprüfung nach Herstellerangaben.
Für gute Belüftung sorgen.
Dämpfe sind schwerer als Luft, auch Absaugung am Boden vorsehen!
EKAS Richtlinie Brennbare Flüssigkeiten
Lagern und Umgang
Nr. 1825 beachten
SUVA Richtlinien:
Explosionsschutz
Grundsätze, Mindestvorschriften, Zonen
beachten!

* 

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

| | |
|---|---|
| · **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften** | |
| · **Allgemeine Angaben** | |
| · **Aggregatzustand** | Flüssig |
| · **Farbe:** | Farblos |
| · **Geruch:** | Ketonartig |
| · **Geruchsschwelle:** | Nicht bestimmt. |
| · **Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:** | -86 °C |
| · **Siedebeginn und Siedebereich:** | 79,6 °C |
| · **Entzündbarkeit (fest, gasförmig):** | Leichtentzündlich. |
| · **Explosionsgrenzen:** | |
| · **Untere:** | 1,5 Vol % |
| **Obere:** | 11,5 Vol % |
| · **Flammpunkt:** | -6 °C |
| · **Zündtemperatur:** | 404 °C |
| · **Zersetzungstemperatur:** | Nicht bestimmt. |
| · **pH-Wert:** | Nicht bestimmt. |
| · **Viskosität:** | |
| · **Kinematisch:** | Nicht bestimmt. |
| · **Dynamisch bei 20 °C:** | 0,405 mPas |
| · **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit** | |
| · **Wasser bei 20 °C:** | 22 g/l |
| · **Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:** | Nicht bestimmt. |
| · **Dampfdruck bei 20 °C:** | 104 hPa |
| · **Dichte und/oder relative Dichte** | |
| · **Dichte bei 20 °C:** | 0,805 g/cm³ |
| · **Relative Dichte** | Nicht bestimmt. |
| · **Dampfdichte** | Nicht bestimmt. |

| | |
|---|---|
| · **9.2 Sonstige Angaben** | |
| · **Aussehen:** | |
| · **Form:** | Flüssig |
| · **Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit** | |
| · **Selbstentzündungstemperatur:** | Nicht bestimmt. |
| · **Explosive Eigenschaften:** | Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich. |
| · **Molekulargewicht** | 72,11 g/mol |

(Fortsetzung auf Seite 7)

(Fortsetzung von Seite 6)

| | |
|---|---|
| · **Zustandsänderung** | |
| · **Verdampfungsgeschwindigkeit** | Nicht bestimmt. |
| · **Angaben über physikalische Gefahrenklassen** | |
| · **Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff** | entfällt |
| · **Entzündbare Gase** | entfällt |
| · **Aerosole** | entfällt |
| · **Oxidierende Gase** | entfällt |
| · **Gase unter Druck** | entfällt |
| · **Entzündbare Flüssigkeiten** | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. |
| · **Entzündbare Feststoffe** | entfällt |
| · **Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische** | entfällt |
| · **Pyrophore Flüssigkeiten** | entfällt |
| · **Pyrophore Feststoffe** | entfällt |
| · **Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische** | entfällt |
| · **Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln** | entfällt |
| · **Oxidierende Flüssigkeiten** | entfällt |
| · **Oxidierende Feststoffe** | entfällt |
| · **Organische Peroxide** | entfällt |
| · **Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische** | entfällt |
| · **Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff** | entfällt |

* 

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

· **10.1 Reaktivität** Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
· **10.2 Chemische Stabilität**
· **Angaben zur Lagerbeständigkeit**
Das Produkt ist stabil, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.
Kontamination mit Metallsalzen sind nach Möglichkeit zu vermeiden.
Haltbarkeit beachten!
· **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Verwendung.
· **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Dämpfe bilden mit Luft explosive Gemische.
· **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**
Extreme Hitze vermeiden. Zündquellen vermeiden.
Nicht erhitzen. Flammen, Funken und statische Aufladungen verhindern. Nicht rauchen.
Nicht in der Ex-Zone bohren, schneiden, schleifen, löten, schweissen etc.
Nicht zulassen, dass sich explosionsfähige Dampf-Luft-Gemische in Kellern, Gruben, Kanalisation etc. ansammeln können.
UV-Einstrahlung/Sonnenlicht.
· **10.5 Unverträgliche Materialien:**
Basen
starke Oxidationsmittel
Chlorate
Wasserstoff-Peroxid
Chromsäure / Chromate
Nitrate
Nitrite

(Fortsetzung auf Seite 8)

(Fortsetzung von Seite 7)

Flusssäure
· ***10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:***
Entzündliche Gase/Dämpfe
Reizende Gase/Dämpfe
Kohlenmonoxid

* 

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

· ***11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen***
· ***Akute Toxizität*** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

| · ***Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:*** | | |
|---|---|---|
| Oral | LD50 | 3.300 mg/kg (rat) |
| Dermal | LD50 | 5.000 mg/kg (rabbit) |

· ***Primäre Reizwirkung:***
· ***Ätz-/Reizwirkung auf die Haut***
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
· ***Schwere Augenschädigung/-reizung*** Verursacht schwere Augenreizung.
· ***Sensibilisierung der Atemwege/Haut***
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
· ***Keimzell-Mutagenität*** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
· ***Karzinogenität*** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
· ***Reproduktionstoxizität*** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
· ***Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition***
Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
· ***Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition***
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
· ***Aspirationsgefahr*** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
· ***11.2 Angaben über sonstige Gefahren***
· ***Endokrinschädliche Eigenschaften*** Liste II

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

· ***12.1 Toxizität***

| · ***Aquatische Toxizität:*** | |
|---|---|
| LC50/96 h | 3.220 mg/l (pimephales promelas) |
| EC50/48 h | 5.091 mg/l (daphnia magnia) |

· ***12.2 Persistenz und Abbaubarkeit*** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
· ***12.3 Bioakkumulationspotenzial*** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
· ***12.4 Mobilität im Boden*** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
· ***12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung***
· ***PBT:*** Nicht anwendbar.
· ***vPvB:*** Nicht anwendbar.
· ***12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften***
Für Informationen zu endokrinschädigenden Eigenschaften siehe Abschnitt 11.
· ***12.7 Andere schädliche Wirkungen***
· ***Weitere ökologische Hinweise:***
· ***Allgemeine Hinweise:***
Wassergefährdungsklasse 1 (Listeneinstufung): schwach wassergefährdend

(Fortsetzung auf Seite 9)

(Fortsetzung von Seite 8)

Nicht unverdünnt bzw. in grösseren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

· **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
· **Empfehlung:**
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
· **Verordnung des UVEK über Listen zum Verkehr mit Abfällen (SR 814.610.1)**
07 00 00: Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen
07 01 00: Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung organischer Grundchemikalien
07 01 04: Andere organische Lösungsmittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
Klassierung: S = Sonderabfall

· **Ungereinigte Verpackungen:**
· **Empfehlung:** Entsorgung gemäss den behördlichen Vorschriften.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

| | |
|---|---|
| · **14.1 UN-Nummer** | |
| · **ADR, IMDG, IATA** | UN1193 |
| · **14.2 Ordnungsgemässe UN-Versandbezeichnung** | |
| · **ADR** | 1193 ETHYLMETHYLKETON |
| · **IMDG, IATA** | ETHYL METHYL KETONE |
| · **14.3 Transportgefahrenklassen** | |
| · **ADR, IMDG, IATA** | |




| | |
|---|---|
| · **Klasse** | 3 Entzündbare flüssige Stoffe |
| · **Gefahrzettel** | 3 |
| · **14.4 Verpackungsgruppe** | |
| · **ADR, IMDG, IATA** | II |
| · **14.5 Umweltgefahren:** | |
| · **Marine pollutant:** | Nein |
| · **14.6 Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Verwender** | Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe |
| · **Kemler-Zahl:** | 33 |
| · **EMS-Nummer:** | F-E,S-D |
| · **Stowage Category** | B |
| · **14.7 Massengutbeförderung gemäss Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäss IBC-Code** | |
| · **Transport/weitere Angaben:** | |
| · **Quantity limitations** | On passenger aircraft/rail: 5 L<br>On cargo aircraft only: 60 L |

(Fortsetzung auf Seite 10)

(Fortsetzung von Seite 9)

| | |
|---|---|
| · **ADR** | |
| · **Begrenzte Menge (LQ)** | 1L |
| · **Freigestellte Mengen (EQ)** | Code: E2<br>Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml<br>Höchste Nettomenge je Aussenverpackung: 500 ml |
| · **Beförderungskategorie** | 2 |
| · **Tunnelbeschränkungscode** | D/E |
| · **IMDG** | |
| · **Limited quantities (LQ)** | 1L |
| · **Excepted quantities (EQ)** | Code: E2<br>Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml<br>Maximum net quantity per outer packaging: 500 ml |
| · **UN "Model Regulation":** | UN 1193 ETHYLMETHYLKETON, 3, II |

*

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

· **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
ArGV 1 und 822.111.52, Verordnung des WBF über gefährliche und beschwerliche Arbeiten bei Schwangerschaft und Mutterschaft sind nicht zutreffend.
822.115, Jugendarbeitsschutzverordnung - ArGV 5 und 822.115.2, Verordnung des WBF über gefährliche Arbeiten für Jugendliche sind zutreffend.
· **Kennzeichnung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Der Stoff ist gemäss CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
· **Gefahrenpiktogramme**



GHS02 GHS07

· **Signalwort** Gefahr
· **Gefahrenhinweise**
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
· **Sicherheitshinweise**

| | |
|---|---|
| P210 | Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. |
| P305+P351+P338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. |
| P403+P233 | An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten. |
| P501 | Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften. |

· **Richtlinie 2012/18/EU**
· **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Der Stoff ist nicht enthalten.
· **Seveso-Kategorie** P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN
· **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse** 5.000 t
· **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse** 50.000 t

(Fortsetzung auf Seite 11)

(Fortsetzung von Seite 10)

· ***VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII*** Beschränkungsbedingungen: 3, 40, 75
· ***Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II***
Der Stoff ist nicht enthalten.
· ***VERORDNUNG (EU) 2019/1148***
· ***Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)***
Der Stoff ist nicht enthalten.
· ***Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE***
Der Stoff ist nicht enthalten.
· ***Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe*** 3
· ***Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern***
3

· ***Nationale Vorschriften:***

· ***Wassergefährdungsklasse:*** WGK 1 (Listeneinstufung): schwach wassergefährdend.

· ***Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen***
· ***Gesetzliche Angaben nach ChemRRV*** Keine
· ***VOC Verordnung (CH)*** Verordnung VOC (CH): 100 %

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· ***Datenblatt ausstellender Bereich:*** Abteilung Product Management
· ***Ansprechpartner:*** Product Management
· ***Datum der Vorgängerversion:*** 11.11.2024
· ***Versionsnummer der Vorgängerversion:*** 1.5
· ***Abkürzungen und Akronyme:***
ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
LC50: Lethal concentration, 50 percent
LD50: Lethal dose, 50 percent
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2
Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2
STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3
· **** Daten gegenüber der Vorversion geändert***